



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde für Schule und Berufsbildung,
Postfach 761048, D - 22060 Hamburg

An die
Leitungen der Grundschulen und
Abteilungsleitungen der Primarstufen
sowie an die Leitungen der weiterführenden
Schulen mit IVK 5/6

Amt für Bildung
Abteilung Gestaltung und Grundsatz
Leitung „Steigerung der Bildungschancen von
Schülerinnen und Schülern“
Eric Vaccaro (Lz: B32-2)

Hamburger Straße 131
D - 22083 Hamburg
Telefon 040 - 428 63 3075
Telefax 040 428 63 3530

nachrichtlich: an die Sprachlernberater:innen, Förderkoordinator:innen sowie Interkulturelle Koordinator:innen

E-Mail: Eric.vaccaro@bsb.hamburg.de

28.03.2022

FAMILY LITERACY (FLY) hier: Schulen, die im Schuljahr 2023/2024 neu mit der Family Literacy-Arbeit beginnen möchten

Sehr geehrte Schulleitungen, liebe Kolleg:innen,

Family Literacy will die Fähigkeiten der Eltern stärken, den Schriftspracherwerb ihrer Kinder zuhause besser zu begleiten. Es handelt sich um ein Modell, bei dem Eltern und Lehrkräfte die Förderung des Kindes gemeinsam unterstützen, wobei viele Familien eine Migrationsgeschichte haben. Dies impliziert häufig den Sprachgebrauch des Deutschen als Zweitsprache (DaZ), was für die Sprachmittlung eine besondere Sprachsensibilität voraussetzt.

Seit Programmstart sind inzwischen über 80 Schulen in Hamburg beteiligt. Jedes Schuljahr können neue Standorte hinzukommen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der FLY-Homepage¹.

Für **neu einsteigende oder Schulen, die ihre FLY-Arbeit auf weitere, dort noch nicht umgesetzte FLY-Schwerpunkte ausweiten möchten**, besteht auch im nächsten Schuljahr die Möglichkeit, eine **Anschubfinanzierung** für ein Jahr in Höhe von 2,0-2,5 WAZ pro Kurs (in Abhängigkeit von der Anzahl der eingehenden Anträge) zu beantragen.

Im Schuljahr 2023/2024 liegen die konzeptionellen Schwerpunkte bei FLY auf FLY-Vorhaben, die sprachsensibel umgesetzt werden, DaZ-Lernende fördern und die Mehrsprachigkeit einbeziehen. Die bevorzugt zu fördernden FLY-Vorhaben stellen daher auch wieder ausdrücklich **„FLY in Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK)“²** in den Fokus, aber auch weitere FLY-Unterprogramme, wie **„FLY-Väter“** sowie **„FLY-HIPYY“³**.

**Eine Informationsveranstaltung zu den Schwerpunkten von FLY in 2023/2024 findet am 06.04.2024 von 16 bis 18 Uhr statt.
(Bitte melden Sie sich unter folgender TIS-Nr. an: 2311Y0201)**

¹ <https://li.hamburg.de/family-literacy/>

² FLY unterstützt Internationale Vorbereitungsklassen der Jahrgänge 1/2, 3/4 und 5/6, im Rahmen von Fortbildungsangeboten, die die besonderen Voraussetzungen dieser Lerngruppen berücksichtigen.

³ Nähere Informationen siehe Anhänge; zur Info: das bisherige Unterprogramm „Hamburger Bücherkoffer“ wird fortan von Coach@School eigenverantwortlich angeboten (siehe <https://www.coachatschool.org/>).

Eine **Anschubfinanzierung** kann für folgende FLY-Schwerpunkte beantragt werden:

FLY-Schwerpunkt	Unterthema Schwerpunkt	Wie viele/welche Klassen/Lerngruppen der Schule?	Zuständige Lehrkräfte/Verantwortliche (voraussichtlich)
1. FLY „normal“:	-	-	-
	FLY in der VSK (ohne das HIPPY-Material)		
	FLY in Jahrgang 1		
	FLY in vorschulischen Sprachfördergruppen nach § 28a, Abs. 2 HmbSG		
	FLY in der additiven Sprachförderung Jahrgang 1		
	FLY im jahrgangsübergreifenden Unterricht (Jg. 0-2)		
	FLY in Entwicklungspartnerschaften mit Kitas in der Umgebung der Schule		
	FLY in Jahrgang 2-4		
	FLY in Jahrgang 5/6		
	Sonstige FLY-Ideen/Umsetzungen:		
2. FLY in IVK:	-	-	-
	FLY in IVK 1/2 mit Arbeit am HIPPY-Material		
	FLY in IVK 1/2		
	FLY in IVK 3/4		
	FLY in IVK 5/6		
3. FLY mit Arbeit am HIPPY-Material:	-	-	-
	FLY in der VSK mit Arbeit am HIPPY-Material		
	FLY in vorschulischen Sprachfördergruppen nach § 28a, Abs. 2 HmbSG mit Arbeit am HIPPY-Material		
	FLY in der additiven Sprachförderung Jahrgang 1 mit Arbeit am HIPPY-Material		
4.FLY-Väter			

FLY kann grundsätzlich in allen Jahrgangsstufen von der VSK bis Klasse 4, in Ausnahmen auch in 5/6, umgesetzt werden. Wünschenswert ist es, dass das Programm bereits von der Vorschulklasse/Jahrgang 1 an eingeführt wird (Ausnahme: FLY in IVK).

Aufgrund begrenzter Ressourcen können nicht immer alle Anträge auf eine Anschubfinanzierung berücksichtigt werden. Bei zu hoher Nachfrage werden vorrangig Schulen, die sich um einen der oben genannten Schwerpunkte bewerben bzw. neue Schulen mit dem Sozialindex 1, 2 oder 3 für eine Anschubfinanzierung ausgewählt.

Voraussetzungen für eine Anschubfinanzierung sind:

- Die Schule erstellt ein kurzes, ca. zweiseitiges Konzept für FLY-Kurse als Teil des Sprachförderkonzepts der Schule (Abgabe bis spätestens zu den Herbstferien bei Stefanie Geffers und Can Yörenc).
- Die Lehrkraft/die VSK-Leitung/die zuständige Sprachlernberatung, die den FLY-Kurs durchführt, nimmt an der FLY-Fortbildung teil. Die Schule sagt zu, dass die teilnehmenden Lehrkräfte der erstmals eingerichteten FLY-Gruppen am jahresbegleitenden Seminar im Umfang von 18 Stunden teilnehmen. **Alle** besuchen die FLY-Einführungsveranstaltung am 29.08.2023, 15.00-19.00 Uhr (2311Y0401).
- Eine schulinterne/ klasseninterne Informationsveranstaltung für Eltern zu dem geplanten FLY-Vorhaben (nach Berücksichtigung für eine Anschubfinanzierung)

Bitte teilen Sie bis spätestens zum **22.06.2023** mit Hilfe der Seite 2 des Schreibens mit, wie viele FLY-Gruppen Sie insgesamt im nächsten Schuljahr mit welchem Schwerpunkt für welche Jahrgangsstufe(n) neu einrichten möchten (d.h., für wie viele Sie eine Anschubfinanzierung beantragen).

Die Anträge richten Sie bitte an:

Can Yörenc und Stefanie Geffers, LIF 11, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg

oder per E-Mail an: Can.Yoerenc@li-hamburg.de; stefanie.geffers@li-hamburg.de; Fly@li-hamburg.de.

Falls möglich, teilen Sie bitte im Rahmen dieses Antrags auch schon die Namen der Kolleg:innen mit, die im nächsten Schuljahr entsprechend das FLY-Jahresseminar besuchen werden.

Nach Prüfung der Anträge in der BSB erhalten die Schulen eine Benachrichtigung über die Teilnahme bis zum Ende des Schuljahres.

Mit herzlichen Grüßen

Eric Vaccaro
Steigerung der Bildungschancen (B32-2)
Amt für Bildung, Abteilung Gestaltung der Schul-
und Unterrichtsentwicklung
Behörde für Schule und Berufsbildung

Can Yörenc und Stefanie Geffers
(Programmleitung Family Literacy am
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung)